

Wechsel bei Hüttjer Projekt

Obernkirchen. Einen Generationswechsel gibt es bei den Betreuungsaufgaben, die das Rott „Hütte“ zu verteilen hat. Aus dem Kreis der rund 20 Aktiven, die sich in der Vergangenheit um den Festplatz an der Stoevesandtstraße gekümmert haben, sind einige aus Altersgründen ausgeschieden. Darüber informierte Rottführer Udo Anke seine Mitstreiter bei einer Zusammenkunft im Gasthaus Lücking. Der neue Plan sieht präzise vor, wer sich künftig um die Hecken, um den Rasen und um andere Aufgaben auf dem Gelände gekümmert. Das Mähen für den größten Teil der Rasenfläche hat sogar der Stadtkommandant Wolfgang Anke selbst übernommen. Alle Aktiven haben zugesagt, die gesamte Anlage, zu der auch zwei Gebäude gehören, im kommenden Jahr wieder bestens in Schuss zu halten. Neu festgelegt wurden auch die Veranstaltungen und Termine für 2009. Insgesamt gibt es bis zum Dezember vierzehn Aktivitäten. Den Auftakt macht die Winterwanderung am 17. Januar mit einem anschließenden Grünkohllessen im Sportplatz-Restaurant in Liekwegen. Zu den Höhepunkten zählen wieder das Bürgerschützenfest im Juni und das Sommerfest der „Hüttjer“ Anfang September. Dazwischen liegen mehrere Rottversammlungen und Treffen der Straßenführer sowie Einsätze bei der Platzpflege. Zum Ausklang des zu Ende gehenden arbeitsreichen Jahres gab es noch etwas Hüttenzauber rund um das Fachwerkhaus auf dem eigenen Festplatz. sig